



EFT Newsletter 11/06

Herzlichen Dank für Ihr Interesse an diesem Newsletter, der Sie über die EFT-Klopfmethode informieren will. Er gibt Ihnen hilfreiche Anregungen zur Anwendung und stellt sich Ihren Fragen zu dieser Technik. Weiterhin gibt es aktuelle Hinweise zu unseren Veranstaltungen.

Sie sind eingeladen,

- über **Ihre Erfahrungen** mit EFT zu berichten, die wir an dieser Stelle veröffentlichen.
- **Fragen zu EFT** zu stellen, die hier dargestellt und beantwortet werden.
- **Fallberichte** aus Ihren EFT-Anwendungen zu schildern.

Schicken Sie uns Ihre Beiträge an kontakt@eft-benesch.de.

Zum Zurücklehnen

»Wenn der Wind des Wandels weht, bauen die einen Schutzmauern, die anderen Windmühlen.«

aus China

»Lesen Sie mal laut vor, was dort drüben auf der Tafel steht«, befiehlt der Arzt bei der Musterung des möglichen zukünftigen Rekruten.

»Was für eine Tafel? Ich sehe keine?«

»Sehr gut«, antwortet der Arzt. »Es ist nämlich auch keine da ... tauglich!« 1000 neue Witze, Knaur

Nachrichten

Abmahnkampagne

Zum Thema »Franke, MET und Abmahnkampagne« finden Sie auf der letzten Seite dieses Newsletters einen Artikel aus der Zeitschrift »Freie Psychotherapie«, der Ihnen noch weitere Hintergrundinformationen liefert.

EFT-Fachverband »EFT D.A.CH.«

Es ist jetzt amtlich: »EFT D.A.CH. – Fachverband der EFT-Trainer/innen & EFT-Anwender/innen« wurde ins Leben gerufen. Informationen über die Entwicklung von D.A.CH. von den Anfängen bis zur Verbandsgründung, die Satzung des Verbandes, sowie Mitgliedsanträge und weitere Informationen finden Sie unter: www.eft-dach.org.

Nachtrag 1. Deutsche EFT-Fachtagung

Die 1. Deutsche Fachtagung »Emotional Freedom Techniques (EFT) und mehr« Anfang Oktober in Franckenthal war unserer Meinung nach ein voller Erfolg. Neben den bereichernden Informationen aus den verschiedenen Vorträgen und den persönlichen Kontakten in den Pausen nahmen die TeilnehmerInnen auch die herzliche und angenehme Atmosphäre, die unter den Anwesenden herrschte, mit nach Hause. Auch von dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an Christian Reiland für seinen Kraftakt, dieses Treffen zu ermöglichen und durchzuführen. Die Vorträge wurden gefilmt und können demnächst auf DVD erworben werden. Vorbestellungen und Näheres zur DVD bei Christian Reiland, info@eft4all.de.

EFT in Slowenien angekommen

Der Aura-Verlag in Slowenien hat jetzt eine Übersetzung von Horsts Buch »Klopf dich gesund« herausgegeben (»S trkanjem do zdravja«). Es wird also nun auch in Slowenien »geklopft«.

Tipps zum Klopfen

Was, wenn zuviel geredet wird?

Viele Klienten sind es gewohnt und darin geübt, die Therapiestunden mit den Berichten über ihre Leidensgeschichten zu füllen (auch weil sie es in ihrer vergangenen Therapieerfahrung so gelernt haben) – und treten damit die Pfade in ihrem Leidensdschungel noch tiefer aus. Mit EFT und dem Paradigmenwechsel zum Energetischen liegt das Augenmerk nicht mehr auf dem Inhalt dieser Erinnerungen, sondern vielmehr auf dem, was gerade geschieht: So gilt es, den Redefluss stets mit folgender Frage einzudämmen: *»Was macht das gerade mit Ihnen, wenn Sie davon sprechen?«* Wird ein Unwohlsein wahrgenommen, weist dies – wie wir ja wissen – auf eine Störung im Energiesystem hin. Die Erscheinungen dieser Energiestörung auf körperlicher oder emotionaler Ebene sind dann die Themen, die mit EFT angegangen werden.

Obige Frage unterbricht den »mentalen Redefluss« und zwingt dazu, nach innen zu gehen. Bei körperlichen Wahrnehmungen, greifen Sie diese in gewohnter EFT-Weise auf. Gibt es Anhaltspunkte für verborgene Gefühle und stellen Gefühle für die Betroffenen dabei eine Gefahr dar und wehren sie diese ab bzw. sind diese Gefühlsäußerungen zu vage, ist es auch hilfreich zu fragen: *»Wenn es ein Gefühl geben würde bei diesem Thema, wo würde es sich in Ihrem Körper zeigen und wie würde es sich dann anfühlen?«* bzw. *»Wenn es einen bestimmten Ort für dieses vage Gefühl in Ihrem Körper geben würde, wo würde es sich zeigen und woran würden Sie es dort erkennen?«* Dieses Fokussieren auf das Körperliche nimmt Stress vor dem Emotionalen, zwingt zum Spezifisch-Sein, lenkt die Aufmerksamkeit weg vom rein Mentalen und fördert den Fokus auf das innere Erleben. Wenn dann die körperlichen Aspekte geklopft werden, tauchen oft auch emotionale Aspekte auf, die nun leichter angenommen werden.

Gerne hören wir von Ihren Experimentiererfahrungen und Anregungen, die wir hier vorstellen können.

Fallgeschichten

Das vergessene Gedicht

Christian, acht Jahre, zweite Schulklasse, zeigt schon länger Lernblockaden und Rechenschwäche. Ich wollte ihm ein Erfolgserlebnis vermitteln und fragte ihn, ob er ein Gedicht kennen würde. »Ja, »schöne Welt«, aber ich weiß nicht mehr, wie es geht, habe ich wieder vergessen.« Ich ermunterte ihn, sich zu erinnern, vielleicht auch nur eine Zeile davon, seine Erinnerungsversuche blieben jedoch erfolglos. Ich fragte ihn noch, ob er auch mit dem Computer umgehen könne, fragte ihn nach Begriffen wie Festplatte, Programm, Datei usw., was er alles gut kannte. Ich machte ihm klar, dass das Gehirn auch nur ein Computer ist mit Festplatte usw. und klopfte mit ihm: »Auch wenn ich gerade diese Gedichtdatei nicht auffinden kann, bin ich vollkommen o.k. und weiß, dass es irgendwo versteckt sein muss« und »diese versteckte Gedichtdatei«, »Auch wenn ich diese Datei irgendwie verlegt habe, ich bin dennoch ein klasse Christian, dann schalte ich eben mein Suchprogramm ein und lasse es finden.« Hier wechselte ich bei den Klopfunden immer wieder mit »diese verschwundene Datei« und »ich schalte mein Suchprogramm ein« und »ich lasse diese Datei finden«, »Auch wenn meine Bahnen irgendwie eine Störung haben, mache ich diese Bahnen jetzt frei« und »diese Störung in den Bahnen« und »ich mache sie jetzt frei.« Ich bat ihn dann, das Gedicht aufzusagen. Ohne zu zögern legte er los: »Goldene Welt ...« Ohne zu stottern oder lange nachzudenken, spulte er das ganze Gedicht – also etliche Zeilen – ohne jeglichen Fehler und mit betontem Vortrag herunter (man beachte, dass der Titel sich leicht verändert

hat). Während er dies tat, überkam mich ein leichter Schauer im Rücken angesichts meines überraschten und ergriffenen Erstaunens. Und ich ließ ihn das Gedicht nochmals wiederholen mit dem gleichen Ergebnis. Er war positiv überrascht und seine Gesichtszüge hellten sich merklich auf.

Ich übte dann noch das Vierer-Einmaleins mit ihm, das er vor Kurzem gelernt hatte. Er hatte noch Lücken und brauchte viel Zeit. Ich machte ihm klar, dass Zahlen auch nichts anderes als Zeichen sind, so wie es auch Buchstaben sind und dass er das Einmaleins wie ein Gedicht aufsagen kann, nämlich als Zeilen: »zwei mal vier ist acht« – die Zeile eines Gedichtes. Und er kann sich dies ja merken, wie eine Gedichtzeile. Wir fanden dann noch den Ausdruck: »das Vierer-Lied«. Nachdem ich ihm eine Aufgabe gestellt hatte (z.B. sieben mal vier), klopfte er den Punkt Außenseite des Auges und vervollständigte dabei seine Zeile: »sieben mal vier ist achtundzwanzig.« Es fiel ihm überraschend leicht, sich jetzt zu konzentrieren und zu erinnern.

Nach der Stunde kam seine Mutter, um ihn abzuholen. Wir zeigten ihr, was er erreicht hatte: er wiederholte ohne Probleme das Gedicht (obwohl er mindestens eine halbe Stunde mit Rechnen beschäftigt gewesen war. Und er konnte anschließend leicht das »Vierer-Lied« aufsagen und einzelne Zeilen wiedergeben. Die Mutter war sichtlich bewegt und nahm ihren Sohn liebevoll in ihre Arme.

Und Laptops leben doch – irgendwie

Der Laptop meiner Tochter setzte immer wieder bei einem bestimmten Vorgang aus: er hängte sich total auf und zeigte ein wirres Bild. Ich ging spaßeshalber zum Laptop und beklopfte ihn sanft: »Auch wenn du dieses Problem hast und ganz verwirrt wirst, sodass du nicht mehr weiter weißt, du bist ein toller Computer und du weißt, du wirst geliebt« und Ähnliches. Meine Tochter wollte mir dann vorführen, wie er aussteigt. Er zeigte sich von seiner besten Seite. Wir waren ungläubig überrascht. Sie versuchte es ein paar Mal; er ließ sich nicht mehr beirren (hier vielleicht klopfen: »Auch wenn du jetzt verkannt wirst, du bist o.k., ich kapiere es schon noch, dass ich dir wieder vertrauen kann.« ...). Dies war vor drei Wochen und der Laptop ist kein einziges Mal mehr bei diesem Vorgang ausgestiegen.

Alles ist Energie, ist miteinander verwoben und durchdrungen. Scheinbar ebenso wahr für das energetische (Innen)Leben eines Laptops? Gary Craig schreibt: »Try it on everything«, Gilt dies auch für »every thing«? Probieren Sie es aus und schreiben Sie mir Ihre Erfahrungen mit diesen »Dingen«. Bei Tieren und Pflanzen wirkt EFT bekanntermaßen, warum also nicht mit einem Computer?

Ihre Erfahrungen und Erlebnisse mit EFT und Ihre EFT-Fälle (erfolgreiche bis weniger erfolgreiche) könnten hier stehen. Schreiben Sie uns!

Aktuelles aus unserer Praxis

EFT-TRAINING

- Der nächste Termin für einen **Level-1-Kurs**: Samstag, **02. Dezember**, 11 bis 18 Uhr bei uns in der Praxis in Unterschleißheim. Bitte **jetzt** anmelden!
- Der nächste Termin für einen **Level-2-Kurs**: Freitag/Samstag, **24./25. November** (Freitag: 16 bis 21 Uhr, Samstag: 10 bis 17 Uhr) in der Praxis in Unterschleißheim. Bitte **jetzt** anmelden!
- **Für alle, die den Level-2-Kurs gemacht haben**: Der nächste **Level-3-Kurs** findet am Samstag, **09. Dezember** statt, 11 bis 18 Uhr in der Praxis in Unterschleißheim. Bitte **jetzt** anmelden.

Näheres zu den Level-Kursen siehe www.eft-benesch.de.

Weitere Termine für 2007 siehe Ende dieses Newsletters bzw. auf unserer Website. Beachten Sie dabei die veränderten Kurszeiten und Preise für das Jahr 2007.

Weiterhin bieten wir ab 2007 **vermehrt auch Spezialseminare** an, um bestehende EFT-Kenntnisse noch zu vertiefen, Möglichkeiten für eine Spezialisierung zu schaffen und eigene spezifische Probleme intensiver angehen zu können.

NEU NOCH IN DIESEM JAHR

EFT-ALLERGIE-SPEZIALSEMINAR im November

Auf Wunsch von Levelkurs-TeilnehmerInnen und im Vorgriff auf das neue Buch von Horst, das im Februar 2007 erscheint, bieten wir für den **11. November 2006** (10 bis 18 Uhr bei uns in der Praxis in Unterschleißheim) ein Ausbildungsseminar für die **Anwendung von Kinesiologie und EFT bei »Allergien und Energietoxinen«** an. Genauere Informationen in unserer Website.

SEMINAR UND URLAUB IM SÜDEN VON KRETA

»JumpNow! – Leben ohne Grenzen«

Wenn nicht jetzt, wann dann? In diesem Seminar wird ein sicheres Fundament dafür geschaffen, das möglich werden zu lassen, was bislang durch Selbstfesselung nicht möglich war. Mit EFT und anderen Techniken werden Sie entscheidende Schritte in diese Richtung gehen. Darüber hinaus bleibt auch Zeit genug, Sonne, Meer, Strände, Land und Leute und diese Inselatmosphäre zu genießen.

Termin **01. bis 14. Juli 2007; Anmeldung spätestens bis 31. Januar 2007; Teilnehmerzahl begrenzt.** Nähere Informationen siehe www.eft-benesch.de

WEITERES

Sie können auch selbst EFT-Gruppen und EFT-Kurse organisieren, auch für ganz spezielle Themen und Inhalte und Horst als Gruppen- bzw. Kursleiter einladen. Treten Sie hierzu in Kontakt mit uns.

Die EFT-Kinder-Ecke

Beim Kinderpsychologen:

»Na, mein Junge, freust du dich, dass du ein kleines Brüderchen hast?«

»Ich hasse es, wenn ich mit ihm allein bin, schlitze ich ihm den Bauch auf!«

»Da wird deine Mama aber traurig sein.«

»Ach, der gieße ich eines Tages Benzin übern Latz und zünde sie an!«

»Aber deinen Papa, den hast du doch lieb?« fragt der Psychologe in wachsender Verzweiflung.

»Der Alte, der immer meine Mama befummelt, den hasse ich so, dass ich ihm den Schädel einschlagen werde.«

Während sich der Psychologe eifrig Notizen macht, beugt sich der Junge über den Schreibtisch und sagt: »Interessanter Fall, nicht?«

Die besten Witze von A-Z, Bassermann Verlag

KURS »EFT bei Kindern« IM FEBRUAR

Für das Klopfen mit Kindern und Jugendlichen bieten wir **Kurse** an, die sowohl **für Eltern als auch für Kindertherapeut/innen, Erzieher/innen, Pädagogen, Kinderpflegepersonal** usw. geeignet sind
Nächster Termin: Samstag, **10. Februar 2007** (9.30 bis ca. 18 Uhr) in der Praxis in Unterschleißheim.
Näheres zum Kurs siehe www.eft-kinder.de.

Sie können auch selbst Vorträge und Kurse organisieren und Horst als Referenten bzw. Kursleiter einladen. Treten Sie hierzu in Kontakt mit uns.

Anmelden und Abmelden dieses Newsletters

- Für eine **Anmeldung, Abmeldung** oder **Änderung Ihrer Email-Adresse** schicken Sie uns bitte eine Meldung per Email oder eine Notiz via Website www.eft-benesch.de, Rubrik »Newsletter«.
- Wir versichern, dass Ihre Email-Adresse und weitere Angaben **streng vertraulich** behandelt und an Dritte nicht weitergegeben werden.

DIE AUTOREN

Horst Benesch, Heilpraktiker für Psychotherapie, ausgebildet in verschiedenen Verfahren der humanistischen Psychotherapie, zertifizierter EFT-Practitioner (EFT-ADV), EFT-Trainer, Seminarleiter, Buchautor. Praxis in Unterschleißheim bei München und in der Nähe von Kießlegg/Allgäu. Spezialgebiete: EFT-Anwendung v.a. bei Trauma, Ängsten und Phobien, Schmerzzuständen, Allergien; EFT mit Kindern, EnergyCoaching (Lebenscoaching, Sportcoaching).

Doris Benesch, ärztlich geprüfte Auratechnikerin, zertifizierte EFT-Practitionerin (EFT-CC). Praxis in Unterschleißheim. Schwerpunkte Aura- und Energiearbeit, Energie-Therapie (EFT), EFT mit Kindern, Auraclearing, Aurapflege, spirituelle und emotionale Energiearbeit, Seelenrückführung, Trance-Heilreise in den Körper, Lebensberatung.

Praxis Benesch, Elisabethstr. 52, 85716 Unterschleißheim
Tel.: 089 / 37 48 89 28, Fax: 089 / 3 10 22 01

Unterschleißheim im November 2006

„Klopf dich frei“ oder lieber doch nicht??

Dr. Werner Weishaupt

Abmahnkampagne des MET-Therapeuten Rainer Franke bringt Kollegen in Bedrängnis und disqualifiziert ihn selbst.

Eine böse Überraschung erlebten in den letzten Wochen etliche KollegInnen, die Methoden der Energetischen Psychotherapie benutzen wie EFT, MFT, MET usw. und dafür auch mit der Aussage geworben hatten: „Klopf dich frei!“ bzw. „Klopfen Sie sich frei!“

Ein Dipl.-Psychologe namens Rainer Franke hat sich nämlich – unbemerkt von der Fachöffentlichkeit – am 15.04.2005 beim Deutschen Patent- und Markenamt unter der Reg.-Nr.: 30470462.8 den Slogan „Klopfen Sie sich frei!“ als sog. „Wortmarke“ in jeder Schreibweise und Variation schützen lassen. So steht es jedenfalls auf seiner Homepage www.met2.de. Nun lässt er über

einen Anwalt vielen KollegInnen Abmahnungen zukommen, die im Zusammenhang mit Therapie- oder Seminarangeboten zur „Energetischen Psychotherapie“ diese Aufforderung benutzt haben, vor allem auch auf ihren Internetseiten. Das Schlimme ist, dass diese Abmahnungen von vornherein strafbewehrt sind und zwar mit einer Summe von rund 3.000 Euro!!! Bei Wiederholung: 7.000 Euro!!! – Dabei ist es gar nicht so einfach und schnell möglich, solche Internetbeiträge zu löschen, weil die ja über Suchmaschinen weit verbreitet wurden.

Dieser Herr Franke verhält sich nicht nur extrem unkollegial – ein aufklärender Hinweis an die anderen energetischen Psychotherapeuten hätte ja auch genügt – er verleugnet darüber hinaus seine eigenen Wurzeln und Lehrer, insbesondere Gary Craig. Dieser war ein Schüler des amerikanischen Psychologen Roger Callahans, der aus der Verbindung von Psychotherapie und Kinesiologie als erster

die entscheidenden Entdeckungen gemacht und unter dem Namen „Thought-Field-Therapy“ bekannt gemacht hatte. Der ehemalige Flugzeugingenieur und Menschenfreund Gary Craig entwickelte diese Ansätze weiter und schuf daraus die „Emotional Freedom Technique“ (EFT) – vor allem als Selbsthilfetechnik, aber auch als Therapiewerkzeug. Ganz offensichtlich ist das, was Herr Franke unter der Bezeichnung „MET“ (Meridian-Energie-Technik) verkauft, nur eine Abwandlung der EFT-Methodik, wobei er, nach Auskunft von Gary Craig, vor ein paar Jahren schon unverschämterweise versucht hatte, sich die Bezeichnung „EFT“ für Europa schützen zu lassen. Zu Recht fragte ihn Gary Craig damals in einem offenen Brief, wie man sich denn einen Markennamen schützen lassen könne, der einem gar nicht gehöre?!

Daraufhin hat er das Ganze nun mit der Bezeichnung „MET“ in verschiedenen Variationen sowie eben auch mit dem Slogan „Klopfen Sie sich frei!“ durchgezogen, wobei er sich nach dem Vorgefallenen in keiner Weise mehr auf EFT und Gary Craig beziehen darf. Das Patent- und Markenamt hat die Schutzrechte für diesen Satz registriert, vermutlich weil keine besonderes Freihaltungsinteresse besteht und der Slogan nicht zwingend dazu erforderlich ist, die damit verbundene Dienstleistung zu beschreiben. Mit seiner Abmahnkampagne zieht er nun über die Kollegen her und macht sie jeweils um ein paar tausend Euro ärmer, sich bzw. seinen Rechtsanwalt aber deutlich reicher. Zugleich diskreditiert er jedoch nach meiner Ansicht seine ganze Methode, müsste es ihm doch ein Leichtes sein, sich mit Anwendung der Meridian-Energie-Technik von all seinen Konkurrenzängsten freizuklopfen – oder?!

Wer noch nicht Mitglied des VfP ist, kann das Forum abonnieren.

Freie Psychotherapie

Das Jahresabo (4 Ausgaben) kostet € 25,- inkl. Versandkosten – statt Einzelpreis € 7,50.

Ja, ich möchte abonnieren:

Name/Vorname

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon

email

für 1 Jahr und weiter bis auf Widerruf. Zahlung erfolgt gegen Rechnung.

Ich bin berechtigt, die Bestellung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in schriftlicher Form zu widerrufen.

Datum/Unterschrift

